

Ö F F E N T L I C H E N I E D E R S C H R I F T

über die 24. Sitzung des Rates

vom: **21.06.2023**

von: **16:00 Uhr**

bis: **18:45 Uhr**

Ort: **Rathaus Geisweid, Lindenplatz 7,
57078 Siegen, Großer Sitzungssaal**

Anwesend waren:

Vom Rat:

Bürgermeister Mues, Steffen	als Vorsitzender
Stv Becker, Melanie	
Stv Bell, Achim	
Stv Bertelmann, Hans-Günter	
Stv Bialowons-Sting, Eva-Marie	
Stv Bleckmann, Lisa	
Stv Böcking, Verena	
Stv Boller, Joachim	
Stv Christian, Thomas	
Stv Cziba, Ansgar	
Stv Dylong, Barbara	
Stv Eberlein, Birgit	
Stv Eckhardt, Klaus	
Stv Englert, Franz	
Stv Grimm, Benjamin	
Stv Groß, Michael	
Stv Hähner, André	
Stv Harnacke, Maik	
Stv Heilmann, Martin	
Stv Helm, Martin	
Stv Heupel, Rüdiger	
Stv Hof, Felix	

Stv Hokkaömeroglu, Emetullah
Stv Jung, Angela
Stv Keßler, Silvia
Stv Klein, Henning
Stv Klein, Marc
Stv Köckritz, Anja Alexandra
Stv Könen, Wolfgang Max
Stv König, Svenja
Stv Kraft, Florian
Stv Krumm, Heike
Stv Lorenz, Reiner
Stv Mäckeler, Bernd
Stv Molzberger, Adhemar
Stv Nüchtern, Markus
Stv Patt, Alexander
Stv Pfeifer, Joachim
Stv Pflogsch, Teresa Elisabeth
Stv Reifenrath, Frank
Stv Rujanski, Detlef
Stv Schiltz, Ingmar
Stv Schmidt, Isabelle Cathrin
Stv Schneider, Rainer
Stv Schneider, Silke
Stv Schulz, Jürgen
Stv Schulz, Kenny
Stv Schwarzer, Michael
Stv Shirley, Julia
AM Simon, Ursula
Stv Six, Annette
Stv Sondermann, Christian Paul
Stv Stahl, Peter H.
Stv Steffe, Roland
Stv Steuber, Hartmut
Stv Stinner, Jürgen
Stv Thimm, Heiko
Stv Tigges, Johannes
Stv Walter, Klaus Volker
Stv Weber, Frank
Stv Wittenburg, Samuel
Stv Dr. Zybill, Christian

- ab 17.00 Uhr w. TOP 4

Aufgrund besonderer Einladung

Herr Berthold Quast
Herr Prof. Dr. Holger Burckhart
Herr Ulf Richter

Siegberg Immobilien GmbH
Universität Siegen
Universität Siegen

Von der Verwaltung:

StK Cavelius	
StBR Schumann	
StR Fries	
Dezernent Schmidt	
Betriebsleiter Roth	
VA Dr. Schutz	Leiterin M+Ö
VA Helmes	Abt.-L. 1/1
VA Kratzel	Gleichstellungsbeauftragte
VA Welticke	Abt. 1/1-2
Städt. OVR Runge	Abt.-L. 1/2
VA Zilz	Abt. 1/2
VA Heide	Abt. 4/4-1
VA Krippendorf	Abt.-L. 4/5
StAR Münker	Schriftführerin

Nicht anwesend waren:

Stv Dil, Yilmaz
Stv Grisse, Robert
Stv Kamieth, Jens
Stv Lechthaler, Tim
Stv Rompf, Jürgen
Stv Rompf-Selimi, Nazlije
Stv Schoew, Torsten
Stv Schwarz, Sibylle
Stv Wagener, Tanja

A. ÖFFENTLICHE SITZUNG

Die Tagesordnung wird im öffentlichen Teil um die nachgereichten Punkte 18 und 19 sowie im nichtöffentlichen Teil um die Punkte 10 und 11 ergänzt. Die Nummerierung der Punkte „Verschiedenes“ und „Mitteilungen an die Presse“ verschieben sich entsprechend.

1. Hinweise zur Niederschrift über die Sitzung vom 10.05.2023

Die Niederschrift liegt noch nicht vor.

24. Rat 21.06.2023

2. Fragestunde

2.1 Jahreswechsel 2023/24 und 2024/25 Anfrage der Volt-Fraktion

Vorlage Nr. AF 1265/2023 und AF 1265/2023 A

Die Anfrage wurde mit der Ergänzungsvorlage beantwortet.

Auf die Nachfrage von Herrn Wittenburg verweist Herr Fries auf zurückliegende Aussagen zu einem Feuerwerksverbot. Ein solches müsse bei Verstößen auch tatsächlich durchgesetzt werden können, was in der Praxis unrealistisch sei.

24. Rat 21.06.2023

3. Anträge gemäß § 9 der Geschäftsordnung

3.1 Europa fängt in der Gemeinde an Antrag der Volt-Fraktion

Vorlage Nr. AT 264/2023

Frau Pflogsch regt an, ein Mitglied des Rates bis zum Ende der Wahlperiode für die Übernahme der Aufgabe zu wählen und anschließend über die Fortführung des Projektes zu entscheiden.

Beschluss:

Die Stadt Siegen bewirbt sich für die Teilnahme am Projekt „Europa fängt in der Gemeinde an“.

**Beratungsergebnis: Mehrheitlich dafür (4 Stimmen dagegen AfS, Stv Walter),
0 Enthaltungen**

24. Rat 21.06.2023

3.2 KiTa-Plätze in der Stadt Siegen - Antrag der Fraktionen Bündnis 90/ Die Grünen, UWG, Die Linke, FDP, GfS und Volt

Vorlage Nr. AT 267/2023 und AT 267/2023 A

Frau Bleckmann stellt positiv heraus, dass nach der Initiative mit dem ersten Antrag auch die anderen demokratischen Fraktionen das Thema unterstützen. Der Personal- und Raummangel wird bereits seit geraumer Zeit diskutiert, hat aber bisher nicht die erforderliche Aufmerksamkeit erlangt. Es sollte jede Möglichkeit genutzt werden, dem Anspruch auf Betreuung nachzukommen, notfalls auch zeitlich begrenzt mit Inkaufnahme anderer Standards.

Herr Schmidt kann sich als zuständiger Dezernent im Grunde dem Appell anschließen, erachtet es aber als fatal, als Kommune vorab die Qualitätsstandards in Frage zu stellen. Die Träger selbst sehen sich außer Stande, weitere Kapazitäten zur Verfügung zu stellen, da dies für sie nicht auskömmlich darstellbar ist.

Herr Schiltz hält es für richtig, die Problematik zu diskutieren. Der Mangel an Betreuungsplätzen und –personal war noch nie so groß wie derzeit. Daher ist es gut, gemeinsam an Lösungen zu arbeiten. Für SPD und CDU sollte dabei der Vorrang der Freien Träger im Vordergrund stehen. Die Bauprogramme sollten soweit wie möglich beschleunigt und das Thema Tagespflege noch einmal dezidiert betrachtet werden.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt,

1. alle Träger und Tagespflegepersonen anzusprechen und um Ausweitung der Betreuungskapazitäten und Einrichtung von Notgruppen zu bitten;
2. zeitgleich zu prüfen, wo darüber hinaus zum Kita-Jahr 2023/2024 Notgruppen/ Brückenprojekten in geeigneten Räumlichkeiten eingerichtet werden können und freie Träger für die Übernahme der Trägerschaften dieser Notgruppen/Brückenprojekte zu finden;
3. die geplanten Kita-Neubauten so weit wie möglich vorzuziehen und zu beschleunigen;
4. weitere Tagespflegepersonen zu suchen und zu qualifizieren;
5. die Tagesstättenbedarfsplanung zukünftig längerfristig aufzustellen und dabei insbesondere auch eine Prognose zu Zahlen des Zuzugs von Kindern zu integrieren. Das Konzept dazu wird im JHA vorgestellt.

Beratungsergebnis: Einstimmig dafür, 3 Enthaltung(en) (AfS)

24. Rat 21.06.2023

4. Vorstellung der Projektstudie zur regionalen Nachnutzung des Karstadtgebäudes

Bürgermeister Mues berichtet eingangs über die verschiedenen Gesprächsrunden in unterschiedlicher Zusammensetzung mit dem Ziel, eine verträgliche Nachnutzung des Gebäudekomplexes zu erreichen. Nunmehr könne ein erstes grobes Konzept vorgestellt werden.

Herr Quast gibt als Vertreter der Eigentümer zunächst einen Rückblick auf die Entwicklung seit dem Jahr 2012, als der Fortbestand des Kaufhauses erstmals in Frage gestellt wurde. Aus der Befürchtung eines jahrelangen Leerstandes heraus sei die Initiative zum Erwerb der Liegenschaft entstanden. Nach dem endgültigen Aus wurden erste Ideen entwickelt, wie eine anderweitige Nutzung, auch im Hinblick auf die Raumbedarfe der Universität, aussehen könnte.

Herr Prof. Dr. Burckhart stellt sodann die Bedeutung der Universität für die Stadt Siegen und die Region heraus. Mit den unterschiedlichen Nutzungen im Karstadt-Gebäude ist das Ziel

verbunden, eine offene Einrichtung, auch für die Bürgerinnen und Bürger zu schaffen, eine wichtige Etappe für das Projekt „Siegen – Wissen verbindet“.

Im Anschluss erläutert Herr Richter den vorgesehenen Nutzungs-Mix aus Lehrräumen, Handel, Gastronomie, Flächen für kulturelle Veranstaltungen sowie Seminarräume für wissenschaftliche Tagungen. Die Stockwerke werden sollen mit großzügigen Treppen verbunden werden, die auch für Veranstaltungen genutzt werden können. Das Parkhaus soll als öffentliche Einrichtung erhalten und auch für Fahrräder genutzt werden. Davon ausgehend, dass die Zahl der Studierenden abnehmen und der Gebäudekomplex zusätzlichen Raum bringen wird werden die im Campus Süd bisher geplanten Kapazitäten nicht mehr voll umfänglich benötigt. Der Campus Nord wird jedoch so wie vorgesehen weiter geplant.

Herr Prof. Dr. Burckhart verweist noch auf eine Online-Befragung unter „siegen-wissen-verbundet“, mit der man ein allgemeines Meinungsbild einholen möchte.

24. Rat 21.06.2023

3.3 Vergünstigtes Deutschlandticket für Schüler*innen in Siegen Antrag der Fraktion B'90/Grüne

Vorlage Nr. AT 268/2023

Herr Schmidt erläutert zunächst die Organisations- und Finanzstruktur für das Schülerticket als interkommunales Solidarmodell sowie die Überlegungen, wie auch das Deutschlandticket für alle Schülerinnen und Schüler kostenlos zur Verfügung gestellt werden kann.

=> *Die Präsentation dazu ist dem Tagesordnungspunkt im Ratsinformationssystem beigelegt.*

Frau Pflogsch unterstreicht zunächst die landesweit einmalige Regelung des kostenlosen Schülertickets, die auf jeden Fall bewahrt werden soll. Dieses Alleinstellungsmerkmal kann jedoch nicht so einfach in Einklang mit den Landesbeschlüssen gebracht werden. Daher hat sich die Fraktion dazu entschieden, für die heutige Sitzung noch keinen inhaltlichen Antrag zu stellen. Sollte sich jedoch eine Lösung im Interesse der Stadt finden, sollte diese schnellstmöglich umgesetzt werden.

=> *Der Tagesordnungspunkt ist damit abgeschlossen.*

24. Rat 21.06.2023

5. Bericht und Fortschreibung des Gleichstellungsplanes

Vorlage Nr. VL 1388/2023

Beschluss:

Der Rat der Universitätsstadt Siegen nimmt den Bericht zum bisherigen Gleichstellungsplan zur Kenntnis, beschließt die Fortschreibung des Gleichstellungsplanes bis zum 31.12.2026 und beauftragt die Verwaltung, die Maßnahmen des Gleichstellungsplanes umzusetzen.

Beratungsergebnis: Einstimmig dafür, 0 Enthaltungen**24. Rat 21.06.2023****6. Renaturierung des Bürbachs, Am Galgenberg
Deckung von Mehrkosten**

Vorlage Nr. VL 1424/2023

Beschluss:

Der Rat der Stadt Siegen beschließt gemäß § 83 Abs. 2 GO NRW:

Für das Projekt „Renaturierung des Bürbaches, Am Galgenberg“ (T130203093) werden gemäß § 83 GO NRW überplanmäßige Mittel in Höhe von 330.000,- € bereitgestellt.

Beratungsergebnis: Einstimmig dafür, 0 Enthaltungen**24. Rat 21.06.2023****7. Abwasserbeseitigungskonzept 2024 - 2029**

Vorlage Nr. VL 1431/2023

Beschluss:

Der Rat der Universitätsstadt Siegen beschließt die 8. Fortschreibung des Abwasserbeseitigungskonzeptes 2024-2029.

Beratungsergebnis: Einstimmig dafür, 0 Enthaltungen**24. Rat 21.06.2023**

**8. Finanzierung der Verbraucherberatung Siegen-Wittgenstein
Vertrag zwischen der Stadt Siegen, dem Kreis Siegen-Wittgenstein und der
Verbraucherzentrale Nordrhein-Westfalen ab 01.01.2024**

Vorlage Nr. VL 1375/2023

Beschluss:

Der Rat der Universitätsstadt Siegen ermächtigt den Bürgermeister - gemeinsam mit dem Kreis Siegen-Wittgenstein und der Verbraucherzentrale NRW - für die Zeit vom 01.01.2024 bis 31.12.2028, einen Vertrag über den jährlichen städtischen Anteil am kommunalen Zuschuss entsprechend den Darstellungen in der Vorlage abzuschließen.

Beratungsergebnis: Einstimmig dafür, 0 Enthaltungen

24. Rat 21.06.2023

**9. Einstieg in das kommunale Klimafolgenanpassungsmanagement in der Stadt
Siegen**

Vorlage Nr. VL 1371/2023

Beschluss:

Der Rat der Stadt Siegen beauftragt die Verwaltung, alle notwendigen Vorarbeiten zu leisten, um im Falle eines neuen Förderaufrufes seitens der Zukunft-Umwelt-Gesellschaft (ZUG) (zuständiger Projektträger des Bundes) für den Förderschwerpunkt A: „Einstieg in das kommunale Anpassungsmanagement“ einen entsprechenden Förderantrag einzureichen. Im Zuge dieses Fördervorhabens soll durch das geförderte Personal mit Unterstützung externer Dienstleister ein Klimafolgenanpassungskonzept für die Stadt Siegen erarbeitet werden.

Beratungsergebnis: Einstimmig dafür, 0 Enthaltungen

24. Rat 21.06.2023

**10. Einrichtung von Umweltpuren auf dem Straßenzug Weidenauer Straße - Hagener
Straße - Sandstraße**

Vorlage Nr. VL 1389/2023

Die Volt-Fraktion erachtet den Streckenabschnitt als lediglich ersten Schritt für eine bessere Infrastruktur für den Radfahrer, so Herr K. Schulz. Ziel muss eine stadtweite Vernetzung von Umweltpuren, Fahrradwegen und Straßen sein.

Herr Nüchtern erklärt, dass sich die FDP-Fraktion mehrheitlich gegen den Vorschlag ausspricht. Dem Autoverkehr werde unnötig Verkehrsraum entzogen, viele Bürgerinnen und Bürger, vor allem aus dem Umland, seien darauf angewiesen mit dem Auto in die Stadt zu kommen. Ob eine Mischnutzung der Fahrspuren in der Praxis dauerhaft funktionieren wird bezweifelt er und erachtet die Umweltspur als reine Symbolpolitik.

Die AfS-Fraktion spricht sich ebenfalls gegen den Vorschlag aus, so Herr Steffe, und sieht die Einrichtung einer Umweltspur als Gängelung der Autofahrer und des Lieferverkehrs. Die erforderlichen Unterbrechungen in der Spur verhindern ein flüssiges Fahren, der Busverkehr wird unnötig behindert.

Herr Heilmann dankt dem entgegen für das gelungene Konzept, mit dem nicht nur der Radverkehr, sondern auch der ÖPNV gestärkt wird.

Herr Schiltz verweist auf den größeren Zusammenhang, da Gesetzgeber den Radverkehr dem motorisierten Individualverkehr gleichgestellt hat. In der Konsequenz müssen auch die entsprechenden Flächen zur Verfügung gestellt werden. Nur so kann die Verkehrswende in Siegen gelingen.

Wie bei jeder Veränderung gilt es auch hier Geduld zu haben und dem Konzept eine Chance zu geben, fasst Bürgermeister Mues zusammen.

Beschluss:

Der Rat der Universitätsstadt Siegen beschließt die Einrichtung der Umweltspur gemäß den Anlagen 01 bis 23.

Beratungsergebnis: Mehrheitlich dafür (5 Stimmen dagegen AfS, FDP) 1 Enthaltung (FDP)

24. Rat 21.06.2023

11. Brückenneubau Hufeisenbrücke über den HBF Siegen - Variantenuntersuchung

Vorlage Nr. VL 1362/2023

Für die Fraktionen CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen, UWG, Die Linke, FDP, GfS und Volt formuliert Herr M. Klein folgenden Beschlussvorschlag:

„Der Rat der Universitätsstadt Siegen beschließt den Neubau der Hufeisenbrücke gemäß der Variante 2b mit Bussonderstreifen, deren Nutzung für den Radverkehr freigegeben wird unter der Bedingung einer signifikanten finanziellen Beteiligung in Höhe von 25% der Gesamtkosten zusätzlich zu den bisher zugesagten Fördermitteln (z. B. durch Kreis, ZWS).“

Zur Begründung führt er an, dass sich alle antragstellenden Fraktionen für einen leistungsstarken ÖPNV in der Stadt und der Region einsetzen. Grundsätzlich kann die Hufeisenbrücke als Busverbindung zwischen dem ZOB und dem BBP langfristig erhalten bleiben. Der Dank gilt der Verwaltung für die bisher geleistete Arbeit, die zahlreichen Gespräche und Verhandlungen mit Fördermittelgebern, die sich bereits über mehr als ein Jahr hinziehen. Es wird

jedoch auch die Auffassung vertreten, dass sich der Aufgabenträger des ÖPNV bei der Realisierung einer Brücke für den ÖPNV deutlich mehr beteiligen muss, als bisher zugesagt. Größere Auswirkungen hätte die Sperrung der Hufeisenbrücke für den ÖPNV laut ZWS auch für die Nachbarkommunen. Daher sollten regional relevante Infrastrukturmaßnahmen auch durch eine entsprechende Förderquote unterlegt werden.

Seine Fraktion wird sich enthalten, so Herr Steffe, trotz des sinnvollen Antrages, weil der PKW-Verkehr gänzlich ausgeschlossen werden soll. Des Weiteren sind viele größere Projekte in Planung, die auch finanziert werden müssen.

Beschluss:

Der Rat der Universitätsstadt Siegen beschließt den Neubau der Hufeisenbrücke gemäß der Variante 2 b mit Bussonderstreifen, deren Nutzung für den Radverkehr freigegeben wird unter der Bedingung einer signifikanten finanziellen Beteiligung in Höhe von 25% der Gesamtkosten zusätzlich zu den bisher zugesagten Fördermitteln (z. B. durch Kreis, ZWS).

Der Rat der Universitätsstadt Siegen beauftragt den Bürgermeister, entsprechende Gespräche zu führen.

Beratungsergebnis: Einstimmig dafür, 3 Enthaltungen (AfS)

24. Rat 21.06.2023

**11.1 Brückenneubau Hufeisenbrücke - Weiternutzung der Gewölbe
 - Antrag der Volt-Fraktion**

Vorlage Nr. AT 269/2023

Der Antrag wurde zurückgezogen.

24. Rat 21.06.2023

**12. Modernisierung des Umkleide- und Sanitärbereiches im Hallenbad Eiserfeld
 -Sicherstellung der Finanzierung-**

Vorlage Nr. VL 1418/2023

Beschluss:

1. Der Rat der Universitätsstadt Siegen beschließt die außerplanmäßige Mittelbereitstellung gem. § 83 Abs. 2 GO NRW in Höhe von 530.000 € für die Erneuerung der Umkleiden und des Sanitärbereichs im Hallenbad Eiserfeld. Die Deckung erfolgt aus V080301001 - Hallenbad Eiserfeld - Sanierung Lüftungsanlage -.

2. Der Rat der Universitätsstadt Siegen beschließt die überplanmäßige Bereitstellung einer Verpflichtungsermächtigung gem. § 85 GO NRW i. V. m. § 83 Abs. 2 GO NRW in Höhe von 530.000 Euro auf V080301001 - Hallenbad Eiserfeld - Sanierung Lüftungsanlage - und einer außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 620.000,- Euro für die Erneuerung der Umkleiden und des Sanitärbereichs im Hallenbad Eiserfeld. Die Deckung in Höhe von insgesamt 1.150.000,- Euro erfolgt aus

T120201124 - ZOB Geisweid - in Höhe von 900.000,- Euro und aus H080301100 - Erweiterung und Sanierung Hallenbad Weidenau - in Höhe von 250.000,- Euro.

Beratungsergebnis: Einstimmig dafür, 0 Enthaltungen

24. Rat 21.06.2023

13. Umsetzung Wohnbaulandkonzept 2018, 111. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Siegen

Vorlage Nr. VL 1401/2023

Über die Punkte 2.2 und 2.6 wird getrennt abgestimmt.

Beschluss:

1. Der Rat der Stadt Siegen beauftragt die Verwaltung, die Anpassung des Flächennutzungsplanes an den Bebauungsplan Nr. 355 „Bürbacher Giersberg“ vorzunehmen, sowie folgende Flächenreserven im Wohnbaulandkonzept 2018 im Flächennutzungsplan in Freiraumnutzungsarten umzuplanen.
 - Bürbach_1 (nicht empfehlenswert)
 - Bürbach_3 (nicht empfehlenswert)
 - Eiserfeld_2 (nicht empfehlenswert)
 - Eiserfeld_2_Süd, teilweise (mittlere Priorität, an Baugebietsentwicklung angepasst)
 - Eiserfeld_6, teilweise (nicht empfehlenswert)
 - Langenholdinghausen_3 (hohe Priorität, nicht realisierbar, Ratsbeschluss vom 15.12.2020)
 - Gosenbach_2, teilweise (niedrige Priorität, an mögliche Baugebietsentwicklung angepasst)
 - Niederschelden_2 (nicht empfehlenswert)
 - Niederschelden_3 (nicht empfehlenswert)
 - Niederschelden_4, überwiegend (mittlere Priorität, nicht realisierbar)
 - Siegen_4a (nicht empfehlenswert)

Beratungsergebnis: Einstimmig dafür, 0 Enthaltungen

Beschluss:

2. Der Rat der Stadt Siegen beschließt die Aufstellung der 111. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Siegen gemäß § 2 (1) BauGB und beauftragt die Verwaltung, die landesplanerische Abstimmung gemäß § 34 (1) LPlG und die notwendigen Verfahrensschritte, insbesondere die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (1) BauGB und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 (1) BauGB durchzuführen.

Beratungsergebnis: Einstimmig dafür, 0 Enthaltungen

Beschluss:

- 2.1 Der Rat der Stadt Siegen beschließt, dass die 111. Änderung des Flächennutzungsplanes folgende Rücknahme von Wohnbauflächen umfasst:

111.R1: Giersberg 1, Gemarkung Bürbach
111.R2: Giersberg 2, Gemarkung Bürbach
111.R3: Am Hengsberg, Gemarkung Eiserfeld
111.R4: Am Altenberg, Gemarkung Langenholdinghausen
111.R5: Am Stein 1, Gemarkung Gosenbach
111.R6: Am Stein 2, Gemarkung Gosenbach
111.R7: Schürfweg, Gemarkung Niederschelden
111.R8: Charlottental, Gemarkung Siegen

Beratungsergebnis: Einstimmig dafür, 0 Enthaltung(en)

Beschluss:

- 2.2 Der Rat der Stadt Siegen beschließt, dass die 111. Änderung des Flächennutzungsplanes die Neuausweisung der Wohnbaufläche „**111.N1: Wellersberg, Gemarkung Siegen**“ sowie die **Angleichungsfläche 111.A1** umfasst.

**Beratungsergebnis: 44 Stimmen dafür, 19 dagegen (B 90/Die Grünen, Volt, Linke),
0 Enthaltungen**

Beschluss:

- 2.3 Der Rat der Stadt Siegen beschließt, dass die 111. Änderung des Flächennutzungsplanes die Neuausweisung der Wohnbaufläche „**111.N2: Giersberg, Gemarkung Bürbach**“ sowie die **Angleichungsfläche 111.A2** umfasst.

Beratungsergebnis: Einstimmig dafür, 0 Enthaltungen

Beschluss:

- 2.4 Der Rat der Stadt Siegen beschließt, dass die 111. Änderung des Flächennutzungsplanes die Neuausweisung der Wohnbaufläche „**111.N3: Solarsiedlung, Gemarkung Eiserfeld**“ umfasst.

Beratungsergebnis: Einstimmig dafür, 0 Enthaltungen

Beschluss:

- 2.5 Der Rat der Stadt Siegen beschließt, dass die 111. Änderung des Flächennutzungsplanes die Neuausweisung der Wohnbaufläche „**111.N4: Sandhalde, Gemarkung Niederschelden**“ umfasst.

Beratungsergebnis: Einstimmig dafür, 0 Enthaltungen

Beschluss:

- 2.6 Der Rat der Stadt Siegen beschließt, dass die 111. Änderung des Flächennutzungsplanes die Neuausweisung der Wohnbaufläche „**111.N5: Siegtalstraße, Gemarkung Eiserfeld**“ umfasst.

**Beratungsergebnis: 44 Stimmen dafür, 19 dagegen (B 90/Grüne, Volt, Linke),
0 Enthaltungen**

Beschluss:

- 2.7 Der Rat der Stadt Siegen beschließt, dass die 111. Änderung des Flächennutzungsplanes die Neuausweisung der Wohnbaufläche „**111.N6: Am Lehnhof / Sportplatz, Gemarkung Birlenbach**“ umfasst.

Beratungsergebnis: Einstimmig dafür, 0 Enthaltungen

Beschluss:

- 2.8 Der Rat der Stadt Siegen beschließt, dass die 111. Änderung des Flächennutzungsplanes die Neuausweisung der Wohnbaufläche „**111.N7: Bruchstraße, Gemarkung Obersetzen**“ umfasst.

Beratungsergebnis: Einstimmig dafür, 0 Enthaltungen

24. Rat 21.06.2023

14. Bebauungsplan Nr. 328 „Breslauer Straße“ im Stadtteil Siegen

Hier:

- Auf § 31 GO NW wird hingewiesen
- Beschluss der Aufstellung als Bebauungsplan der Innenentwicklung
- Beschluss der öffentlichen Auslegung des Entwurfes des Bebauungsplans gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Vorlage Nr. VL 1341/2023

Beschluss:

Der Rat der Universitätsstadt Siegen beschließt die

- Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 328 „Breslauer Straße“ gemäß § 2 Abs. 1 i.V. mit § 13 a BauGB im beschleunigten Verfahren als Bebauungsplan der Innenentwicklung
- öffentliche Auslegung des Entwurfes des Bebauungsplans Nr. 328 " Breslauer Straße“ mit Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB (Anlage 2 und 3)

Beratungsergebnis: Einstimmig dafür, 0 Enthaltungen

24. Rat 21.06.2023

15. Satzung der Universitätsstadt Siegen über die Erhebung von Kostenbeiträgen in Kindertagespflege, Kindertageseinrichtungen und für die Inanspruchnahme außerunterrichtlicher Betreuungsangebote an Grundschulen (Elternbeitragssatzung)

Vorlage Nr. VL 1380/2023

15.1 Satzung der Universitätsstadt Siegen über die Erhebung von Kostenbeiträgen in Kindertagespflege, Kindertageseinrichtungen und für die Inanspruchnahme außerunterrichtlicher Betreuungsangebote an Grundschulen (Elternbeitragssatzung)

Vorlage Nr. VL 1380/2023 A

Beschluss:

Der Rat der Universitätsstadt Siegen beschließt die Neufassung der Satzung über die Erhebung von Kostenbeiträgen zum 01.08.2023 laut Anlage zur Vorlage.

Beratungsergebnis: Einstimmig dafür, 0 Enthaltungen

24. Rat 21.06.2023

16. Ausbau der Spandauer Schule zu einer dreizügigen Ganztagsgrundschule im Gebäude der ehemaligen Realschule am Häusling – Genehmigung des zweiten Umsetzungsschrittes

Vorlage Nr. VL 1306/2023

Beschluss:

Der Rat beschließt gemäß Vorlage Nr. 2950/2020 A nach Präsentation der Planung inkl. der Kostenberechnung die Durchführung des zweiten Umsetzungsschritts zur Realisierung des Projektes, so dass das Vorhaben ausgeschrieben und realisiert werden kann.

Beratungsergebnis: Einstimmig dafür, 0 Enthaltungen

24. Rat 21.06.2023

17. Umsetzung des Ausbaus der Diesterwegschule zur Erfüllung des Raumbedarfs

Vorlage Nr. VL 1386/2023

Beschluss:

Der Rat beschließt, die Maßnahme „Ausbau der Diesterwegschule zur Erfüllung des Raumbedarfs einer zweizügigen Ganztagschule“ auf Basis der Planentwürfe gemäß Anlagen mit Gesamtkosten in Höhe von 6.160.000 € zu finanzieren und umzusetzen.

Beratungsergebnis: Einstimmig dafür, 0 Enthaltungen

24. Rat 21.06.2023

18. Änderung des Landesentwicklungsplans NRW für den Ausbau der Erneuerbaren Energien

Vorlage Nr. VL 1438/2023

Beschluss:

Der Rat der Universitätsstadt Siegen nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Der Rat der Universitätsstadt Siegen unterstützt den beabsichtigten Antrag auf Fristverlängerung und legt Wert auf ein ordentliches Beteiligungsverfahren.

Beratungsergebnis: Einstimmig dafür, 0 Enthaltungen

24. Rat 21.06.2023

19. Nachbesetzung in Ausschüssen

Vorlage Nr. VL 1436/2023

Beschluss:

Der Rat der Universitätsstadt Siegen wählt/benennt:

1. **Herrn Alexander Lisai** als ordentliches Mitglied (Sachverständiger) für die Schulform Gesamtschule in den Ausschuss für Schule und Bildung.
2. **Frau Ursula Guntermann** als 1. persönliche Vertreterin (Sachverständige) von Herrn Lisai für die Schulform Gesamtschule in den Ausschuss für Schule und Bildung.
3. **Herrn Burkhard Müller (s. B.)** als ordentliches Mitglied in den Bezirksausschuss IV – Siegen Mitte.
4. **Herrn Jens Hunecke** als 1. persönlicher Vertreter (Sachverständiger AWO) von Frau Graf in den Ausschuss für Soziales, Familie und Senioren.
5. **Frau Ursula Simon**
 - a) als **stellvertretendes Mitglied** in den
 - Haupt- und Finanzausschuss
 - Ausschuss für Feuerschutz, Sicherheit und Ordnung
 - Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaftsförderung, Stadthallen und Liegenschaften
 - Sport- und Bäderausschuss
 - Verkehrsausschuss
 - Bezirksausschuss I – Siegen-Geisweid
 - Bezirksausschuss II – Siegen-Weidenau
 - b) als **1. persönliche Vertreterin von Frau Dylong** in den
 - Ausschuss für Soziales, Familie und Senioren
 - Ausschuss für Umwelt, Klima und Energie
 - ESi Entsorgungsbetrieb Betriebsausschuss (beratend)
 - Rechnungsprüfungsausschuss (beratend)
 - Vergabeausschuss (beratend)
 - Bezirksausschuss IV – Siegen-Mitte (beratend)
 - Bezirksausschuss V Siegen-West (beratend)
 - AK Aufarbeitung der historischen Hintergründe von Straßennamen
 - AK Klimaschutz
 - AK Märkte
 - Baumkommission
 - c) als **1. persönliche Vertreterin von Herrn Steffe** in den
 - Bauausschuss (beratend)
 - d) als **ordentliches Mitglied** in den
 - Ausschuss für Schule und Bildung
 - Jugendhilfeausschuss (beratend)

- Kulturausschuss
- Bezirksausschuss III - Siegen-Ost (beratend)
- Bezirksausschuss - VI Siegen-Eiserfeld (beratend)
- AK Abfallwirtschaft
- AK Wohnbaulandentwicklung
- Spielplatz-Kommission
- Unterausschuss Kindertagesbetreuung

6. Frau **Barbara Dylong**

- a) als **stellvertretendes Mitglied** in den
- Ausschuss für Schule und Bildung
 - Bauausschuss (beratend)
 - Bezirksausschuss III – Siegen-Ost (beratend)
- b) als **1. persönliche Vertreterin von Ursula Simon** in den
- Jugendhilfeausschuss (beratend)
 - Kulturausschuss
 - Bezirksausschuss VI - Siegen-Eiserfeld (beratend)
 - AK Abfallwirtschaft
 - AK Wohnbaulandentwicklung
- c) als **1. persönliche Vertreterin von Roland Steffe** in den
- Bezirksausschuss I - Siegen-Geisweid
 - Bezirksausschuss II - Siegen-Weidenau
 - AK Schulentwicklungsplanung
 - AK Bäder- und Sportstättenentwicklung
 - AK des Verkehrsausschusses
 - AK Rad- und Fußverkehr
 - AK Stadtentwicklung
- d) als **ordentliches Mitglied** in den
- Baumkommission
 - Bezirksausschuss IV – Siegen-Mitte (beratend)
 - Bezirksausschuss V Siegen-West (beratend)

7. Herrn **Roland Steffe**

- a) als **stellvertretendes Mitglied** in den
- Ausschuss für Soziales, Familien und Senioren
 - Ausschuss für Umwelt, Klima und Energie
 - -ESi Entsorgungsbetrieb Betriebsausschuss (beratend)
 - Jugendhilfeausschuss (beratend)
 - Kulturausschuss
 - Rechnungsprüfungsausschuss (beratend)
 - Vergabeausschuss (beratend)
 - Bezirksausschuss IV - Siegen-Mitte (beratend)
 - Bezirksausschuss V - Siegen-West (beratend)
 - Bezirksausschuss VI – Siegen-Eiserfeld (beratend)
- b) als **1. persönlicher Vertreter von Frau Simon** in den
- Ausschuss für Schule und Bildung
 - Bezirksausschuss III – Siegen-Ost (beratend)

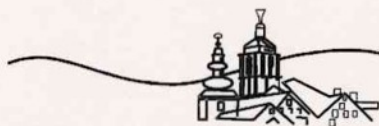
- Spielplatz.Kommission
- c) als **ordentliches Mitglied** in den
 - AK Schulentwicklungsplanung
- 8. **Frau Manuela Trefke (s. B.)** als ordentliches Mitglied in den Bezirksausschuss III – Siegen-Ost.
- 9. **Frau Désirée Anna-Maria Schütz (s. B.)** als 1. persönliche Vertreterin von Frau Trefke in den Bezirksausschuss III – Siegen-Ost.
- 10. **Herrn Martin Heilmann** als 1. persönlicher Vertreter von Frau Angela Jung in den Kulturausschuss.
- 11. **Herrn Jürgen Schulz** als 1. persönlicher Vertreter von Herrn Marcus Rommel in den Ausschuss für Soziales, Familie und Senioren.
- 12. **Herrn Sören Krombach (s. B.)** als 1. persönlicher Vertreter von Herrn Michael Groß in den Ausschuss für Umwelt, Klima und Energie.
- 13. **Herrn Thomas Reppel (s. B.)** als 1. persönlicher Vertreter von Frau Lisa Bleckman in den Jugendhilfeausschuss.
- 14. **Herrn Klaus Volker Walter** als ordentliches Mitglied in den AK Märkte.
- 15. **Herrn Helmut Müller (s. B.)** als 1. persönlicher Vertreter von Herrn Klaus Volker Walter in den AK Märkte.
- 16. **Herrn Jens Uhlendorf (s. B.)** als 1. persönlicher Vertreter von Herrn Jürgen Rompf in den AK Bäder- und Sportstättenentwicklung.
- 17. **Herrn Christoph Wennemann (s. B.)** als stellvertretendes Mitglied in den Bezirksausschuss V – Siegen-West.
- 18. **Herrn Klaus Bernhard Leukel (s. B.)** als 1. persönlicher beratender Vertreter (Seniorenbeirat) von Frau Maria Magdalena Müller in den Kulturausschuss.
- 19. **Frau Anne-Kathrin Schröers (s. B.)** als ordentliches Mitglied in den AK Märkte.
- 20. **Frau Julia Sting (s. B.)** als 1. persönliche Vertreterin von Frau Anne-Kathrin Schröers in den AK Märkte.
- 21. **Herrn Manfred Müller (s. B.)** als ordentliches Mitglied in den AK Märkte.

Beratungsergebnis: Einstimmig dafür, 0 Enthaltungen

24. Rat 21.06.2023

gez.
Bürgermeister

gez.
Schriftführerin



**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**



Bündnis 90/Die Grünen · Im Rat der Stadt Siegen · Markt 2/Rathaus · 57072 Siegen

An den Bürgermeister
der Stadt Siegen
Herrn S. Mues

Rathaus Siegen
Markt 2
57072 Siegen

EINGANG BÜRGERMEISTER	
07. Juni 2023	
5	PR
5/4	INSTITUTE

Bündnis 90/Die Grünen
Im Rat der Stadt Siegen

Markt 2
57072 Siegen

404-1432
gruene@siegen.de

07.06.2023

Antrag zur Sitzung des Rates der Stadt Siegen am 21.06.2023
TOP Vergünstigtes Deutschlandticket für Schüler*innen in Siegen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Mues,
sehr geehrte Damen und Herren im Rat der Stadt Siegen,
für die Ratssitzung am 21.06.2023 bitten wir um die Aufnahme des folgenden
Tagesordnungspunktes in die Tagesordnung:

**Einführung des vergünstigten Deutschland-Tickets für Schüler*innen an Sieger Schulen zum
Schuljahr 2023/2024**

Begründung

Die Landesregierung NRW hat kurzfristig die neuen Regelungen für ein vergünstigtes
Deutschland-Ticket für Schüler*innen in NRW zum kommenden Schuljahr 2023/2024 bekannt
gegeben. Hierfür ist es Voraussetzung, dass die Kommunen bzw. Schulträger beschließen, sich an
diesem Solidarmodell zu beteiligen. Die kommende Ratssitzung der Stadt Siegen wird die letzte
Sitzung vor der Sommerpause und somit dem Beginn des neuen Schuljahrs sein. Deshalb ist es
sinnvoll, dass sich der Rat der Stadt Siegen mit dieser Thematik befasst.

Einen Beschlussvorschlag zu diesem TOP werden wir rechtzeitig nachreichen.

Mit freundlichen Grüßen
für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
im Rat der Stadt Siegen

Michael Groß
Fraktionsvorsitzender